

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0428/2010

Auskunft erteilt:

Herr Hengstmann

Ruf:

492 41 05

E-Mail:

Hengstmann@stadt-muenster.de

Datum:

02.06.2010

Betrifft

Skulptur "Münsters Geschichte von unten" (Paul Wulf)

Beratungsfolge

29.06.2010 Bezirksvertretung Münster-Mitte

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Bezirksvertretung Münster-Mitte stimmt dem im Anlage 1 dargestellten Standort für die Aufstellung der Skulptur „Münsters Geschichte von unten“ (Paul Wulf) zu.
2. Die Bezirksvertretung Münster-Mitte stellt aus ihren Mitteln einen Betrag in Höhe von 3.800 € zur Deckung der Kosten für die Aufstellung der Skulptur bereit.

II. Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen	2010	3.800	
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			

Begründung:

Auf der Grundlage der Vorlage V/0002/2008 „Dauerhafter Verbleib von Skulpturen aus der Skulpturenausstellung im Stadtbezirk Münster-Mitte“ beschloss die BV Mitte am 22.01.2008, die Skulptur „Münsters Geschichte von unten“ (Paul Wulf) – vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung – am Servatiplatz befristet und anschließend dauerhaft auf dem Gelände der Villa ten Hompel aufzustellen. Die Verwaltung wurde beauftragt, Drittmittel sowohl für den Ankauf als auch für die vorgesehene wechselnde Plakatierung am Standort Servatiplatz einzuwerben.

Die Verwaltung schlägt vor, die Statue Paul Wulf in Konkretisierung des bereits durch die BV Mitte festgelegten Standortes „Servatiiplatz/Idunahochhaus“ an dem gemeinsam mit der Stadt abgestimmten und im beigefügten Plan markierten Standort aufzustellen (s. Anlage 1).

Mit den bis heute eingeworbenen Spendengeldern von über 10.000 € und den Mitteln aus den Gewinnausschüttungen der Sparkasse Münsterland-Ost von 21.500 € kann nun der Förderverein Villa ten Hompel die Kosten für den Ankauf der Skulptur bzw. der Statue sowie alle Kosten in Zusammenhang mit der wechselnden Plakatierung aufbringen. Es fehlen finanzielle Mittel zur Aufstellung am Servatiiplatz. Für den Transport, die Erstellung eines Fundament, für notwendige Pflasterarbeiten und ergänzende Arbeiten hat das städtische Immobilienmanagement Kosten in Höhe von rd. 3.800 € ermittelt.

Die BV Mitte hatte im Rahmen der Etatberatungen signalisiert, aus ihrem Budget einen Betrag für die Aufstellung der Statue bereit zu stellen und zunächst einen Betrag von 1.500 € für diesen Zweck vorgesehen. Aufgrund entsprechender Signale aus der Bezirksvertretung schlägt die Verwaltung als einmaligen Beitrag der Bezirksvertretung vor, dass die Kosten für den Transport und die Aufstellung aus den Mitteln der BV Mitte in Höhe von 3.800 € getragen werden.

Im Übrigen wird auf die Vorlage V/0354/2010 verwiesen.

I. V.
gez. Dr. Hanke
Stadträtin

Anlage:
Standort Servatiiplatz (Anlage 1)